

Niederschrift

über die 5. Sitzung der Gemeindevertretung Utersum am Donnerstag, dem 13.12.2018, im Taarepshüs.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:23 Uhr

Gemeindevertreter

| | |
|-------------------------|--------------------------|
| Frau Göntje Schwab | Bürgermeisterin |
| Herr Michael Brodersen | |
| Frau Janette Carstensen | |
| Herr Björn Hansen | |
| Herr Brar Nickelsen | 2. stellv. Bürgermeister |
| Herr Jörg Rosteck | |
| Herr Karsten Rosteck | |
| Herr Erk Wögens | 1. stellv. Bürgermeister |

von der Verwaltung

Herr Daniel Schenck

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Meike Clausen

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung (öffentlicher Teil)
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht der Bürgermeisterin
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Kurbetriebsangelegenheiten
9. Grundsatzbeschluss zum Beitritt der Gemeinden zum Klimabündnis Nordfriesland
10. Erlass einer 3. Nachtragssatzung zur Tourismusabgabesatzung
Vorlage: Uter/000162
11. Bauvorhaben Neubau der "Alten Schule", Skuuljaat 3
hier: Beantragung von Fördergeldern
Vorlage: Uter/000158/1
12. Entwurfsplanung für touristische Deichentwicklung
hier: Beauftragung Leistungsphase 3
Vorlage: Uter/000163
13. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass des 1. Nachtrages 2018 zum Wirtschaftsplan des Kurbetriebes Utersum
Vorlage: Uter/000164

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Göntje Schwab begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Gv Meike Clausen fehlt entschuldigt.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Bürgermeisterin Göntje Schwab stellt die nichtöffentliche Beratung der TOP 14-16 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, werden die genannten TOP nichtöffentlich beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift der letzten Sitzung. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Am kommenden Samstag trifft sich die Gemeindevertretung um 10:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus, um jeweils ein Fahrzeug der Feuerwehren von Oevenum und Wrixum zu besichtigen.

6. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Göntje Schwab berichtet aus dem letzten Amtsausschuss u.a. zum Thema Haushalt 2019.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Aus dem WBV wird berichtet, dass der Haushalt 2019 beschlossen wurde. Unter anderem müssen in Utersum große Teile der Leitungen kurzfristig erneuert werden. Ggfs. könnte dabei ein Unterflurhydrant gesetzt werden.

In diesem Zusammenhang wird Herr Schenck gebeten, eine mögliche Mitverlegung in Sachen Breitband mit Herrn Dr. Ketelsen vom WBV abzustimmen.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

Auf Nachfrage der FTG beteiligt sich die Gemeinde Utersum mit zwei Sätzen Bettwäsche für den Schlafstrandkorb. Diese werden in der Kurverwaltung gelagert.

9. Grundsatzbeschluss zum Beitritt der Gemeinden zum Klimabündnis Nordfriesland

Bürgermeisterin Göntje Schwab informiert anhand der zu diesem TOP verteilten Unterlagen des Kreises Nordfriesland.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Utersum beschließt dem Klimabündnis des Kreises Nordfriesland beizutreten und innerhalb dieses Netzwerkes, im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten, unterstützend zu wirken.

**10. Erlass einer 3. Nachtragssatzung zur Tourismusabgabesatzung
Vorlage: Uter/000162**

Sachdarstellung mit Begründung:

Die (vorläufigen) Sonderabschlüsse zur öffentlichen Tourismusförderung für die Jahre bis 2016 sind fertiggestellt. Zugleich wurde eine Vorkalkulation für das Jahr 2019 erstellt.

Gemäß Vorkalkulation ist ab 2019 eine beitragsfähige Kostenmasse von 42.560 € durch Tourismusabgaben zu finanzieren. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der vorausgegangenen Jahre verringert sich die beitragsfähige Kostenmasse (durch den Abbau der Überschüsse) auf 28.931,77 €.

Die aktuelle Veranlagungsliste (Auswertung zum 15.09.2018) zeigt für die Gemeinde Utersum eine Summe aus Beitragseinheiten (Messbeträge) von 856.875,65 €.

Der zulässige Abgabesatz für die Tourismusabgabe 2019 ergibt sich aus der Division der veranschlagten Kostenmasse (28.931,77 €) durch die Summe der veranschlagten Bemessungseinheiten (856.875,65 €) und beträgt folglich $(28.931,77 \text{ €} : 856.875,65 \text{ €} = 0,03376)$ 3,38 %.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 2 Enthaltungen

Beschluss:

1. Das Beschlussorgan nimmt die beigefügten Kalkulationsdaten zur Kenntnis und macht sich das Zahlenwerk zu eigen.
2. Die vorliegende 3. Nachtragssatzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe in der Gemeinde Utersum wird beschlossen.

**11. Bauvorhaben Neubau der "Alten Schule", Skuuljaat 3
hier: Beantragung von Fördergeldern
Vorlage: Uter/000158/1**

Sachdarstellung mit Begründung:

Die Gemeinde Utersum plant bauliche Veränderungen im Bereich der „Alten Schule“, Skuuljaat 3, die den Abbruch des Bestandsgebäudes sowie einen Neubau beinhalten.

Der aktuelle Sachstand sowie ein Gestaltungsentwurf wurden der Öffentlichkeit im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 07.06.2018 vorgestellt. Um eine abschließende Bewertung des Entwurfes vornehmen zu können hat die Gemeindevertretung sich in ihrer Sitzung am 26.07.2018 darauf verständigt, die Baukosten bei dem Architekten des Entwurfes, Herrn Albert, abzufragen. Die Kostenschätzung liegt nunmehr vor und beläuft sich auf netto ca. 470.000,00 EUR.

Um das Projekt voranzutreiben sollen in einem nächsten Schritt auf Grundlage der vorgelegten Kostenschätzung Fördergelder generiert werden. Hierzu sind zunächst eine Recherche nach geeigneten Förderprogrammen durchzuführen und darauf aufbauend ein erster Antrag zur Förderfähigkeit des Projektes zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Neubau der „Alten Schule“ auf Grundlage der vorliegenden Kostenschätzung voranzutreiben. Die Bürgermeisterin wird hierzu ermächtigt entsprechende Förderprogramme zu recherchieren und Anträge zur Förderfähigkeit des Projektes zu stellen.

**12. Entwurfsplanung für touristische Deichentwicklung
hier: Beauftragung Leistungsphase 3
Vorlage: Uter/000163**

Sachdarstellung mit Begründung:

Bei der Maßnahme handelt es sich um die Beauftragung der Leistungsphase 3 gemäß HOAI für die Deichbauplanung im Zusammenhang mit der touristischen Entwicklung im Zuge der Deichverstärkung.

Im November 2017 beschloss die Gemeinde die Beauftragung eines Landschaftsarchitekturbüros mit den ersten beiden Leistungsphasen. Im Zuge der Vorentwurfsplanung wurde eine erste Kostenschätzung nach Leistungsphase 2 ermittelt. Aufgrund dieser Kostenschätzung bezieht sich das Angebot auf einen Baukostenrahmen von 682.500,00 €, wobei die Aufteilung der beiden Gemeinden bei 65/35 liegt.

Die Gesamtbruttosumme für die Leistungsphase 3 beträgt 26.015,38 €.

Die Kostenteilung lautet wie folgt:

1. Gemeinde Utersum 65% = 16.909,99 € brutto
2. Gemeinde Dunsum 35% = 9.105,38 € brutto

Es wird ein Beschluss für die Entwurfsplanung und Kostenberechnung (Leistungsphase 3) der Gemeindevertretung benötigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Beschluss:

1. Die Gemeinde Utersum beschließt den Auftrag für 16.909,99 € brutto zu erteilen.

**13. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass des 1. Nachtrages 2018 zum Wirtschaftsplan des Kurbetriebes Utersum
Vorlage: Uter/000164**

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Vorlage ist der 1. Nachtrag 2018 zum Wirtschaftsplan des Kurbetriebes Utersum beigelegt.

Die wesentlichen Veränderungen im 1. Nachtrag sind der Kauf des Restaurant-Inventars im Haus des Gasten und die damit verbundenen Einnahmen aus dem Miet-Kauf des Pächters für das Inventar.

Die vorab genannten Vorgänge haben Einfluss auf den Verlustausgleich und die Zuweisungen der Gemeinde an den Kurbetrieb der Gemeinde Utersum. Hier wird auf die Übersicht des Vermögensplanes verwiesen.

Weiterhin wurden kleinere Anpassungen vorgenommen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme

Beschluss:

Die beigelegte Zusammenstellung und der 1. Nachtragsplan für das Jahr 2018 werden von der Gemeindevertretung beschlossen.

Bürgermeisterin Göntje Schwab bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 22:23 Uhr.

Göntje Schwab

Daniel Schenck